

3707/J XXI.GP

Eingelangt am: 27.03.2002

ANFRAGE

der Abgeordneten Petrovic, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Wirtschaft & Arbeit

betreffend die Förderung von frauenspezifischen Projekten

Die Frauenorganisationen in Österreich befinden sich in einer prekären Lage, da ihre finanzielle Absicherung ungewiss ist. Diese Situation hat sich seit der letzten Regierungsumbildung noch verschärft - einerseits, weil keinerlei Initiative der Regierung in Richtung einer gesetzlichen Verankerung der Finanzierung der Fraueneinrichtungen bemerkbar ist. Andererseits ist häufig nicht erkennbar, nach welchen Kriterien bzw. Schwerpunkten frauenspezifische Projekte gefördert werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Nach welchen Kriterien werden frauenspezifische Projekte aus Fördermitteln des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit gefördert?
2. Gibt es Richtlinien in schriftlicher Form, die FörderungswerberInnen erhalten können?
Wenn ja: Legen Sie diese bitte der Anfragebeantwortung bei.
Wenn nein: Weshalb nicht?
3. Gab es in den Jahren 2000 und 2001 bei der Fördervergabe für frauenspezifische Projekte eine inhaltliche Schwerpunktsetzung?
Wenn ja: Welche?
4. Gibt es für das Jahr 2002 bei der Fördervergabe für frauenspezifische Projekte eine inhaltliche Schwerpunktsetzung? Wenn ja, welche?
5. Wie hoch waren in den Jahren 2000 und 2001 jeweils die Gesamt-Fördermittel Ihres Ministeriums für frauenspezifische Projekte?
6. Wie hoch werden im Jahr 2002 die Gesamt-Fördermittel für die Förderung frauenspezifischer Projekte aus Ihrem Ministerium sein?
7. Bitte geben Sie tabellarisch an, welche Förderungen für frauenspezifische Projekte aus Ihrem Ministerium (bzw. den Vorgängerministerien) in welcher Höhe an welche Einrichtungen in den Jahren 1998 bis 2001 vergeben wurden.
8. Bitte begründen Sie bei einer Änderung der Höhe der Förderung vom Jahr 2000 auf das Jahr 2001 für jede Förderung, weshalb diese verändert (erhöht oder reduziert) wurde.

9. Bitte führen Sie aus, wie die Projektförderungssituation hinsichtlich frauenspezifischer Projekte für das Jahr 2002 - soweit bisher absehbar - aussieht:
Gibt es bereits bewilligte Förderansuchen? Wenn ja, nehmen Sie diese bitte in die Tabelle zu Frage 7 auf und begründen Sie die Förderung.
Gibt es bereits abgelehnte Förderansuchen? Wenn ja, nehmen Sie diese bitte in die Tabelle zu Frage 7 auf und begründen Sie die Ablehnung.